

Pressemitteilung

Juni 2018

Retentionsrinnen BIRCOmax-i erhalten bauaufsichtliche Zulassung

Das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) hat für die Retentionsrinnen BIRCOmax-i mit Hyperbel-Bauform die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-74.4-160 erteilt. Die stahlbewehrten Betonrinnen sind die größten ihrer Art und entlasten Großflächen auch bei Starkregenereignissen schnell und effektiv. Die Behörde prüfte, ob die Rinnen entsprechend der angegebenen Leistungswerte die Anforderungen in den Bereichen Belastung, Dichtigkeit und Funktionsumfang erfüllen. Die Zulassung bestätigt, dass sich das Kastenrinnensystem der BIRCO GmbH für die Verwendung in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen (LAU) in den Bereichen Logistik und Industrie eignet. Die bauaufsichtliche Zulassung ermöglicht einen Einbau ohne gesonderte Prüfungen. Dies beschleunigt das Prozedere bei Behörden und Auftraggebern.

Starke Entwässerungsleistung und hohe Belastbarkeit

Die BIRCOmax-i ist in den Nennweiten 220, 320, 420 und 520 sowie diversen Bauhöhen erhältlich. Die innovative Bauform BIRCOhyperbel nimmt die an den Flanken vertikal einwirkenden Kräfte auf und leitet sie in das Bauteil ab. Das neue System hält dank des maximalen Rückhalteriums nahe der Oberfläche und der enormen Stabilität jeglichen Anforderungen stand, egal ob im Städtebau oder im Logistikumfeld. Zudem sind durch das besondere Herstellungsverfahren die Lieferzeiten kürzer. „Wir stellen die Rinnen mit einer innovativen Variante des Rüttel-Stampf-Verfahrens her. Im Gegensatz zum Gießverfahren ermöglicht die spezielle Produktionstechnologie große Bauteile innerhalb kurzer Zeit bereitzustellen“, erklärt Markus Huppertz, einer der Geschäftsführer der BIRCO GmbH.

Sicherheit trotz Klimawandel

Mit der belastbaren Rinne reagiert der Entwässerungsspezialist auf die durch den Klimawandel gestiegenen Anforderungen an Bauprojekte. Denn vor allem weitläufige, rückstaugefährdete Flächen benötigen ein effektives Regenwassermanagement. Strengere Vorgaben in Sachen Umweltschutz begegnet das System durch die innovative Ausführung der Kopfstücke. Das Nut- und Federsystem ist optimal auf eine fachmännische Verfüugung abgestimmt. Darüber hinaus tragen die Rinnen das Gütesiegel „BIRCO Xtra“

Pressemitteilung

und gehören damit zu den Produkten, die Planern, Architekten, Bauunternehmen und Betreibern eine besonders hochwertige Qualität bieten.

Preisgekrönte Innovation

Die neue Rinne für den Schwerlastbereich hat auch die Experten aus der Tiefbaubranche überzeugt. Für die BIRCOmax-i erhielt der Entwässerungsspezialist in diesem Jahr den This Tiefbaupreis 2018 in der Kategorie „Produktinnovation“. Basis für die Bewertung war eine Umfrage bei den Kunden und Kontakten des Magazins. Besonderes Lob gab es für den Einsatz des innovativen Produktionsverfahrens zur Herstellung der Rinne, mit dem große Mengen in kurzer Zeit produziert werden können.

Bitte senden Sie uns im Falle einer Veröffentlichung ein Belegexemplar.

Weitere Informationen:

BIRCO GmbH

Michael Neukirchen
Herrenpfädel 142 – 76532 Baden-Baden
Tel.: 07221/5003-1421 – Fax: 07221/5003-1429
info@birco.de - www.birco.de

Redaktion:

HEINRICH GmbH (Agentur für Kommunikation)

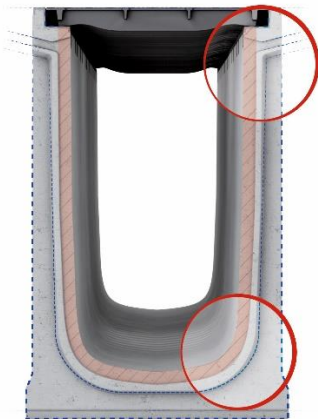
Nike Overhoff
Gerolfinger Str. 106 – 85049 Ingolstadt
Tel.: 0841 / 99 33 940 – Fax: 0841 / 99 33 959
presse@heinrich-kommunikation.de - www.heinrich-kommunikation.de

Pressemitteilung

Bildbogen

Retentionsrinnen BIRCOmax-i erhalten bauaufsichtliche Zulassung

Quelle: BIRCO



BU: Das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) hat für die Retentionsrinnen BIRCOmax-i mit Hyperbel-Bauform die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-74.4-160 erteilt.



BU: Für Planer hat die Genehmigung den Vorteil, dass nach dem Einbau in LAU-Anlagen keine gesonderten Prüfungen mehr notwendig sind. Dies vereinfacht die Nachweisführung.